

**Information 46 der AG für pommersche Kirchengeschichte:
Hinweis auf eine Ausstellung zur evangelischen Bestattungskultur in Pommern
bis 1945 im Stettiner Schloß**

Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Mitglieder und Freunde der AG für Sehr geehrte Damen und Herren, Liebe Mitglieder und Freunde der AG für pommersche Kirchengeschichte,

unsere AG führt seit knapp zehn Jahren gemeinsam mit dem Greifswalder Studentenreisebüro „Grüße aus Atlantis“ Exkursionen und Studienfahrten zur Kirchengeschichte Pommerns und des Ostseeraums durch. Stefan Riesebeck, unser Ansprechpartner im Studentenreisebüro, hat uns gebeten, Sie auf eine Veranstaltung bzw. vielmehr eine Tagesreise nach Stettin aufmerksam zu machen. Aus Anlaß dreier interessanter Ausstellungen wird die Fahrt am 31. März und zusätzlich nun auch am 01. April 2012 stattfinden. Während für den erstgenannten Termin bereits alle Plätze im Bus vergeben sind, können Sie sich noch für Sonntag, den 1. April, anmelden. In den drei Ausstellungen wird es eine Führung mit den Kuratoren geben.

Das Schloß der Pommerschen Herzöge in Stettin präsentiert zum einen die Ausstellung „Wir sind die Anderen - Verworrene Geschichte der Andersartigkeit“. In Kunstwerken u.a. von Martin Schongauer, Albrecht Dürer und Lucas van Leyden werden die erschreckende Grausamkeit und zugleich die anziehende Faszination im Umgang mit der Andersartigkeit offenbart. Auch an Illustrationen aus medizinischen und naturwissenschaftlichen Alben, Zirkusplakaten, Batman-Comis und Filmen von Tod Browning und F.W. Murnau wird das Thema dem Besucher nahegebracht.

Die zweite Ausstellung wird ebenfalls im alten Stettiner Herzogsschloß zu besichtigen sein. Es handelt sich um eine Übernahme aus dem Mittelpommerschen Museum im Stolper Schloß, wo im vergangenen Jahr unter dem Titel „Die blume ist verwelckt - Protestantische Funeralien in Pommern vom Anfang des 17. bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts“ bemerkenswerte Zeugnisse des evangelischen Totengedenkens aus ganz Pommern präsentiert wurden. In Stettin sind jetzt u.a. Sargbeschläge, Totenkleider, Porträts von Verstorbenen, Plastiken von Friedhöfen und aus Begräbnissen in verschiedenen hinterpommerschen Kirchen zu sehen.

Die dritte Ausstellung soll im Nationalmuseum Stettin besucht werden. Unter dem Titel „Amerikanische und europäische Malerei aus der Erich-Marx-Sammlung“ werden Werke amerikanischer (z.B. New Image Painting), deutscher (u.a. Gruppe Neue Wilde, Anselm Kiefer), italienischer (Chia, Cucchi) und polnischer Künstler (Bujinowski, Lipski, Sasnal, Rogalski) gezeigt. Sie stammen aus dem Berliner Museum für Gegenwartskunst und dokumentieren die Entwicklung der modernen Malerei in den zurückliegenden 30 Jahren.

Das Studentenreisebüro sorgt wie gewohnt für die Hin- und Rückfahrt mit einem bequemen Reisebus, für Eintritt und Führung durch alle drei Ausstellungen sowie für eine Reisebetreuung und einen Dolmetscher vor Ort. Der Preis pro Person beträgt 35,00 €. Anmeldungen können bis 21. März erfolgen bei:

Grüße aus Atlantis. Reisen. Individuell.
Fleischerstr. 5, 17489 Greifswald
Internet: www.goAtlantis.de

E-Post: info@goAtlantis.de

Tel. 03834-855339

Fax. 03834-855342

Programm

8.00 Uhr Abfahrt aus Greifswald (Zustieg auch in Anklam und Pasewalk möglich)

10.30 Uhr Ausstellungsbesichtigung im Schloß der Pommerschen Herzöge (Führung durch Renata Zdero, die Kuratorin)

12.30 Uhr Spaziergang zur Hakenterrasse

13.00 Uhr Mittagessen im Restaurant „Chrobry“ (die Hauptspeise aus polnischer Küche nach Wahl mit einem Getränk, Kuchen und Kaffee kann zum Preis von 10,00 € bei der Anmeldung zum Teilnehmerbeitrag von 35,00 € hinzugebucht werden)

15.15 Uhr Ausstellungsbesichtigung im Nationalmuseum (Führung durch Magdalena Lewoc, die Co-Kuratorin)

17.00 Uhr Abfahrt nach Greifswald

ca. 20.00 Uhr Ankunft in Greifswald

Das Programm und alle organisatorischen Hinweise des Veranstalters finden Sie auch unter: <http://www.goatlantis.de/buengerreisen>

Mit herzlichen Grüßen, auch im Namen von Stefan Riesebeck, verbleibt Ihnen

i.A. Haik Porada

Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft für pommersche Kirchengeschichte e.V.:

c/o Frau Dipl.-Archivarin Ulrike Reinfeldt

Landeskirchliches Archiv der Pommerschen Evangelischen Kirche

Rudolf-Petershagen-Allee 3

17489 Greifswald

Tel.: 03834-572532

Fax: 03834-572536

E-Post: archiv@pek.de

<http://www.pommersche-kirchengeschichte-ag.de>